

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

25 (26.1.1885)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 25.

Montag den 26. Januar

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 1044. Die ledige, 21 Jahre alte Christine Elisabeth Axtmann von Beierheim ist mit Beschluß des diesseitigen Amtsgerichts vom 9. Januar d. J. Nr. 853 wegen Gemüthschwäche im Sinne des L.R.G. 489 entmündigt und dieser Beschluß am 15. d. Mts. der Obervormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.

Karlsruhe, den 21. Januar 1885.

Großh. Amtsgericht Abt. V.

J. B.
v. Braun.

3.1.

Radung.

Crim.Nr. 98. Die Ersahreservisten I. Classe Ernst Murr, geboren am 23. August 1857 zu Hagsfeld, Fabrikarbeiter, zuletzt wohnhaft dortselbst, Wilhelm Friedrich Weg, geboren am 9. Dezember 1859 zu Linkenheim, Maurer, zuletzt wohnhaft dortselbst, werden beschuldigt, daß sie ausgewandert sind, ohne der Militärbehörde von ihrer bevorstehenden Auswanderung Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung des §. 360 Ziff. 3 St.G.B.

Dieselben werden auf Anordnung Großh. Amtsgerichts hier selbst auf

Samstag den 7. März 1885, Vormittags 9 Uhr,

vor das Großh. Schöffengericht hier zur Hauptverhandlung geladen. — Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozeßordnung von dem Königl. Landwehrbezirkskommando Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 5. Januar 1885.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Badischer Frauenverein.

3.3. Als Schluß des XXV. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Vereinslokale (Wartenstraße 33) Montag den 26. d. Mts., vormittags von 10 bis 12 Uhr, eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen. Gleichzeitig werden diejenigen Arbeiten, welche von den Industriellehrerinnen des Landes zum Beiten des Unterstützungsfonds angefertigt worden sind, zum Verkauf ausgestellt sein, dessen Ergebnis dem genannten Fond zuzuführen wird.

Karlsruhe, den 20. Januar 1885.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Literarische Gesellschaft.

Heute Abend Sitzung: Vortrag des Herrn Direktor Hanke über „Christoph Marlow von E. von Wildenbruch“.

2.2.

Fabrnißversteigerung.

Montag den 26. Januar l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

werden in der Douglasstraße 15, im 2. Stock, nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

eine Garnitur Postermöbel mit grünem Seidebezug, 1 Chaise-longue, 1 Eisbergsint, 1 Damenschreibtisch, 2 Auswärtische, 1 Bücherchränken, 1 Kaffenschränk, 2 Gbiffonnières, 4 zweithürige tannene Schränke, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 ovaler Salontisch (schwarz mit Marmorplatte), 1 runder Tisch, mehrere edige Tische, 1 Blumentisch, 1 Schreibstuhl, 1 Amerikaner-Stuhl, mehrere gepolsterte Stühle, 1 Nocturnier, 2 große Salenspiegel in Goldrahmen, 2 Zimmerteppiche, 1 Gastlüste, 1 Kerzenlüste, 10 Wandarmleuchter, 1 Rollwand, Glas, Porzellan, Kupfergeschirr und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 22. Januar 1885.

F. Knab, Waisenrichter.

Zu der auf **Donnerstag den 29. Januar** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Fahrnisse aller Art** angemeldet werden bei

Auktionator B. Kosmann, Zirkel 24, parterre.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am **Dienstag den 10. Februar 1885,** Nachmittags 2 1/2 Uhr, werden in Folge richterlicher Verfügung die dem Schlosser Martin Henn von hier zugehörigen, unten beschriebenen Liegenschaften im Commissionszimmer des Rathhauses dabei einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungswerte bleiben würde.

Beschreibung der Liegenschaften.

Das in der Schwannstraße dabei unter Nr. 18, einerseits neben Schriftseher Wilhelm Böhmle Ehefrau, andererseits neben Schreiner Friedrich Mayer gelegene einstöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . 14000 M

Der in der Auartenstraße dabei unter Nr. 55, einerseits neben Gärtner Ludw. Kirchner, andererseits neben Bahnarbeiter Joseph Riegel gelegene Bauplatz im Flächeninhalt von 405 qm, nebst dem darauf errichteten zweistöckigen Wohnhaus (Hinterhaus) und einseitigem Seitengebäude, sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, taxirt zu 19000 M

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwilchen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 9. Januar 1885.
Großh. Notar.
Ott.

Holzversteigerung.

2.1. Am 30. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr, findet im Großh. Schloßgarten hier

eine Holzversteigerung mit Borgfrist statt. Es kommen zur Versteigerung:

an Stämmen und Straungen: 3 Eichen, 16 Alazien, 3 Ulmen, 2 Linden, 1 Pappel, 21 Tannen, 1 Forle, 3 Mulbeer und Gleditschien, 5 Juniperus, 5 Weimouthbüchsen und 1 Apfelbaum; an Scheitholz: 14 Ster Eichen-, 4 Ster Alazien-, 44 Ster Weimouthbüchsen, 29 Ster gemischtes Holz; an Stockholz: 14 Ster Eichen-, 73 Ster gemischtes Stockholz; an Wellen: ca. 1800 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft im Großh. Schloßgarten beim Ausgange zum Hofwasserwerk. Die Bedingungen werden vor der Versteigerung bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 24. Januar 1885.

Großh. Gartendirection.

Pfister.

Fabrniß-Versteigerung.

Dienstag den 27. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage Fahringerstraße 29 im 2. Stock gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: 1 gebrauchtes Sopha mit 4 Polsterstühlen, 1 Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 Ovaleisch, 1 Sekretär, 1 ft. Waschkommode, 1 Nachtschän, 1 Ovalspiegel mit Aufsatz, 1 brauner Spiegel, 1 Furteppich etc., ferner eine große Partie Feueranzünder, wozu Liebhaber herzlich einladet

3.2. S. Schmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— Alerstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkoo, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzplaz und Anteil am Waschhaus, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Werktag von 10—12 Uhr Vormittags.

Alademiestraße 21 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkoo, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplaz, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Akademiestraße 41 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Amalienstraße 11 ist auf 23. April im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses, von 8—12 Uhr.

* Amalienstraße 18, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern, und mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden dafelbst.

*2.2. Amalienstraße 27 ist im Seitenbau eine Mansardenwohnung von 2 kleinen Zimmern, Kammer und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden dafelbst.

Amalienstraße 58 ist im Seitenbau eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, mit Aussicht in die Gärten, zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.1. Bahnhofstraße 44 ist eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör per 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten.

3.2. Bismarckstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 11 im 4. Stock.

Bürgerstraße 8 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Erbsprinzenstraße 24 ist der 3. Stock bestehend aus 6-7 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Erbsprinzenstraße 30 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gehend, nebst Küche etc. mit Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 273 im Kontor.

Erbsprinzenstraße 30 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern sowie Küche etc. mit Gas und Wasser, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 273 im Kontor.

2.1. Friedrichsplatz 7 ist eine geräumige, hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Herrenstraße 60 sind im Hinterhaus zwei freundliche Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Küche, die andere von 1 Zimmer und Küche mit Wasserleitung auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Hirschstraße 27 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

Kaiserstraße 82 (Marktplatz) ist 3 Treppen hoch eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör, per 23. April 1885 zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Kaiserstraße 125 ist die Vel-Stage von 6 Zimmern nebst Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Geschwister Nagel.

2.1. Kaiserstraße 144 ist auf 23. April die Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, wovon 5 auf die Straße gehen, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und hat Wasser- und Gasleitung.

Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße, ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 161 ist eine Wohnung, in die Mittelstraße gehend, von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 195 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 205, drei Treppen hoch, ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 3 schönen Zimmern, nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst eine Treppe hoch links.

2.2. Kaiserstraße 205, eine Treppe hoch, ist per 23. April oder früher eine Wohnung von 5 Zimmern und Badezimmer nebst Zugehör zu vermieten.

2.1. Kaiserstraße 207 ist im Hinterhaus, ebener Erde, eine kleine Wohnung von 1 Zimmer mit Alkov, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres bei J. Weber.

6.4. Kaiserstraße 221 ist im Seitengebäude eine freundliche, schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Karl-Friedrichstraße 3 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden.

Karlstraße 31 ist auf 23. April eine hübsche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im untern Stock.

2.1. Karlstraße 33 sind im Hinterhaus zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall sowie Anteil an der Waschküche, und eine kleine Wohnung von 1 Zimmer und Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Kreuzstraße 22 ist auf den 23. April oder früher im 3. Stock, gegenüber der Leichenschule, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst

Zugehör, zu vermieten. Näheres Ruppurterstraße 2 im untern Stock.

3.2. Kriegstraße 40 (Neubau), gegenüber dem Hauptbahnhof, sind der 2., 3. und 4. Stock mit je 6 Zimmern, hinterer Veranda, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen werden hochfein und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres Kriegstraße 40 d.

2.1. Kriegstraße 71 ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 3 Mansarden, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April oder auch früher zu vermieten.

3.2. Luisestraße ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, und in der Marienstraße 31 im 2. Stock eine solche von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 31 im Laden.

3.3. Luisestraße 11 ist eine freundliche Parterrewohnung ohne Vis-à-vis, bestehend aus 3 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ritterstraße 14, im Seitenbau, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres im Bankgeschäft.

2.1. Ruppurterstraße 32 ist eine Mansardenwohnung, auf der Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Schützenstraße sind eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche, desgleichen eine solche von 2 Zimmern und Küche, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 67.

3.1. Schützenstraße 10 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße, das andere in den Garten gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzstall an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, parterre.

2.2. Schützenstraße 9, zwei Treppen hoch, Hinterhaus, ist eine Wohnung von 2 schönen, kleinen Zimmern, Küche, Glasabschluss, Speicherkammer und Keller auf 23. April zu vermieten.

3.1. Schützenstraße 10 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, mit Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung, 1 Mansardenzimmer, Keller und Holzstall auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 22, parterre.

Stephanienstraße 24 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

2.2. Viktoriastraße 1 ist im 3. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer, 2 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. April oder früher zu vermieten. Das Nähere Kriegstraße 70 im untern Stock.

Waldbornstraße 12 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung, mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Waldbornstraße 7 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern und Küche an eine ruhige Familie auf 23. April oder Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

2.2. Waldstraße 58 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall, Mansarde und Kammer auf den 23. April zu vermieten. Näheres im obern Stock.

Waldstraße 89 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

2.1. Werderstraße 22 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche etc. nebst Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Das Nähere zwischen 12 und 2 Uhr bei B. Meyer, Epitalstraße 52 im 2. Stock.

2.2. Werderplatz 50 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. Zähringerstraße 25 ist im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

6.4. Eine Parterrewohnung von 5 Zimmern, Alkov, Kammer und Keller, Hirschstraße 29, und eine solche in Hirschstraße 38 sind auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 38, auf dem Bureau.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist auf 23. April an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

2.2. Zwei freundliche Mansardenzimmer mit Küche sind an eine ruhige, kinderlose Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Stüllingerstraße 19 im Hinterhaus.

2.2. Auf 23. April ist im 2. Stock eines Vorderhauses eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres Erbsprinzenstraße 25.

2.2. Eine freundliche Wohnung im 3. Stock des Seitenbaus von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer ist auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss, Wasserleitung und Entwässerung. Näheres Akademiestraße 23 im Laden.

Ecke der Ruppurter- und Schützenstraße ist im 2. Stock eine kleine Wohnung, bestehend in einem Zimmer mit Alkov, Küche, 1 Mansarde mit Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurterstraße 70.

2.2. Eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, 3 Treppen hoch, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 205, eine Treppe hoch links.

2.2. Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, vornenheraus, nebst Küche, ist in der Kaiserstraße 205 auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst eine Treppe hoch links.

Kaiserstraße 146, drei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 124 im 3. Stock.

Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann eine Bekleidung dazu gegeben werden. Näheres daselbst zwei Treppen hoch.

Eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche etc. ist auf 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Zirkel 34, parterre.

2.1. Eine schöne, freigelegene Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Keller etc. ist auf 23. April an ruhige Mieter zu vergeben. Auskunft Sophienstraße 53 im 1. Stock.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist sofort oder auf 23. April zu vermieten: Karlstraße 21 im Laden.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. April zu vermieten: Turlacherstraße 51 im 2. Stock zu erfragen.

2.1. Mühlburg. Rheinstraße 170 ist der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör zusammen oder in zwei Wohnungen auf 23. April billig zu vermieten.

3.2. Mühlburg. Am östlichen Eingang von Mühlburg (Mühlburger Allee) ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4-5 Zimmern, mit prachtvoller Aussicht, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere Nr. 217 im 1. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

3.2. In einer der schönsten Lagen der Kriegstraße, in der Nähe des Bahnhofes und des Hotels Germania, ist auf den 23. April 1885 eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Fremdenzimmer und Mansarde, Garderobe, Küche, Keller und Anteil am Waschaus, wenn gewünscht auch Gartenbenutzung, zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss. Zu erfragen Bahnhofstraße 34 im Gartenbau, 2. Stock.

Kleine Villa (10 Minuten vor der Stadt) zu vermieten,

enthaltend 6 Zimmer und 2 Verandas mit freier, schöner Aussicht, Küche, Keller, Speicher u. s. w., dabei einen großen, schönen Garten mit Coniferen, Rosen, Reben, Obstbäumen, Lauben, Hölle und Wasserleitung sowie einem Gemüsegarten, auf 23. April. Näheres Zähringerstraße 114. 3.2.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 89 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein größerer Laden nebst Zugehör, in bester Lage der Kaiserstraße, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 143 im Hof, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

*3. Eine Wohnung von 7 bis 8 Zimmern und Zugehör in einem oder zwei Stockwerken wird auf 23. April zu mieten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wollen Kaiserstraße 186 im 3. Stock abgegeben werden.

*3.2. Eine freundliche Wohnung von 2 kleinen Zimmern, Küche und Zugehör, möglichst im Mittelpunkt der Stadt und in einem ruhigen Hause gelegen, wird von einem alleinstehenden, ältern Frauenzimmer auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten wollen man gefl. Karl-Friedrichstraße 20, parterre, abgeben.

*2.2. Auf 23. April wird von einer kleinen Familie eine Wohnung von 3 - 4 Zimmern nebst Zugehör gesucht. Dieselbe soll im westl. Stadtteil und mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen sein. Adressen nebst Preisangabe wollen unter Chiffre D. Hirschstraße 2 abgegeben werden.

Ein

2.2.

Spezereiwaaren-Geschäft

in frequenter Lage wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des jährlichen Mietpreises nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße 78 ist ein großes, gut möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist Schützenstraße 44 im 2. Stock an einen Herrn zu vermieten.

*6.2. Ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sofort an einen Herrn zu vermieten: Leopoldstraße 30, eine Treppe hoch.

*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. Februar zu vermieten: Bürgerstraße 6, parterre rechts.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist a f den 1. oder 15. Februar zu vermieten: Vestinstraße 17 im 4. Stock.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Näheres Altmietstraße 53, eine Treppe hoch.

* Ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension in einem ruhigen Hause auf 1. Februar zu vermieten: Schützenstraße 70, 2 Stiegen hoch.

* Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten, 2 Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes, großes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. Februar an einen oder zwei solide Herren zu vermieten.

Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

3.3.

Marienstraße 3 wird im 4. Stock ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht; auch kann Kost gegeben werden.

Zimmer-Gesuch.

Ein möbliertes oder unmöbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, wird sofort resp. bis 1. Februar d. J. in der Sophien- oder neuen Waldstraße zu mieten gesucht. Näheres Waldstraße 8 im Hinterhaus im 3. Stock.

Dienst-Anfrage.

*3.2. Mädchen, welche gut kochen können und Hausarbeiten willig besorgen, finden für sofort und auf Ostern Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

Ein Mädchen, welches mit Kindern umzugehen versteht, nähen und bügeln kann, findet sofort eine Stelle Kaiserstraße 150 im Laden links.

*3.2. Herrschaftsbedienten, bessere Zimmermädchen, Kammerjungfern, sowie Mädchen, welche gut und einfach kochen können, ferner Kellnerinnen finden sofort wie auf 1. Februar gute Stellen durch Kasi's Bureau, Waldstraße 37.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

— Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt Central Bureau, Blumenstraße 4.

*2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Zu erfragen Wiedlandstraße 6 im 2. Stock.

* Ein solides, braves Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, sucht für sofort Stelle. Gute Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen. Zu erfragen Zähringerstraße 71, 2. Stock.

2 tüchtige Milchtärmüchermacher finden dauernde Beschäftigung bei

*2.2. **F. Hilbert in Kaslat.**

Eine gesunde Schenkammer

wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Gute offene Stellen

für perfekte Hotelköchinnen, Herrschaftsköchinnen, Ladenjungfern, Hotelzimmermädchen, Kellnerinnen, Küchenmädchen und Kellnerlehrlinge etc. Näheres durch das Bureau Germania, Karlsruhe, Adlerstraße 36. 3.1.

Stellen-Anträge.

*2.2. Eine zuverlässige Kinderfrau findet angenehme Stelle zu einem Kinde nach Baden und wird hoher Lohn zugesichert; ebenso findet ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, zu baldigem Eintritt Stelle zu größeren Kindern. Näheres erheilt Kasi's Bureau, Waldstraße 37.

Gesucht sofort nach auswärts: ein zuverlässiger Diener; hierher sofort und auf Ostern: Herrschaftsköchinnen und Mädchen, welche gut kochen können, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27, 2. Stock.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärts durch das Haupt-Platzungs-Büreau von K. Zöbner, Karl-Friedrichstraße 3.

Hausbursche,

ein kräftiger, fleißiger, findet Herrenstraße 4 auf 1. Februar Stelle.

Stellen-Gesuche.

Stellen suchen: Köche, Kellner, Hausburschen, Diener, Kutscher, Labnerinnen, Büffetdamen, Bonnen, Zimmer- und Kindermädchen etc. durch das Bureau Germania, Adlerstraße 36.

*3.3. Eine ältere Person, welche sehr gut kochen und überhaupt einem Haushalte vorstehen kann, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder auf 1. Februar eine Stelle. Näheres Herrenstraße 54 im 3. Stock links.

Kellnerinnen,

gewandte, tüchtig in ihren Leistungen und von angenehmem Aussehen, suchen sofort und auf 1. Februar Stellen durch Kasi's Bureau, Waldstr. 37.

Bitte zu lesen!

* Ein gebildeter Kaufmann, 32 Jahre alt, der in verschiedenen Branchen als Buchhalter, Correspondent und Reisender thätig war, sucht für sofort unter bestehenden Ansprüchen ähnliches Engagement. Gefällige Offerten sub B. B. 17 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine perfekte Schneiderin empfiehlt sich im Anfertigen von Costümen in und außer dem Hause. Näheres Amalienstraße 65, eine Treppe hoch (Hof).

Verloren.

* Montag Abend wurde ein schwarzes, gebältes Mohairtuch, wahrscheinlich in der Damengarderobe des Groß-Schlusses, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe Stephanienstraße 24 abzugeben.

Ein Offizier-Bezirkwagen wurde verloren. Der Finder wolle denselben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein gelber Pintscher

wird vermisst und wird der Finder gebeten, denselben Stephanienstraße 24 zurückzubringen.

Verkaufsobjekte,

als: Geschäfts-, Privathäuser, Villen und Baupläge etc., in allen Lagen hier, hat stets in reicher Auswahl im Auftrage zu verkaufen: J. Brähe, Güteragent, Zähringerstraße 70.

Verkaufs-Anzeigen.

4.1. Beim Abbruch des ehem. Gisel'schen Kellers, Kriegsstraße, können alte Baumaterialien, wie Ziegel, Hölzer, Fenster etc., billig abgegeben werden. Näheres am Platz selbst.

* Ein großer, schöner, eichener Schrank (antik), 1 nußbaumenes Büffet, eine schöne Chiffonniere (Mabagony), 1 Drehtisch, ein schöner Schreibtisch, 1 schöne Garnitur mit 6 Stühlen, 6 Strohstühle, 2 Winterüberzieher, 1 Kaisermantel, 1 Pelzmantel und 1 schöne Standuhr sind billig zu verkaufen: Karlstraße 21 a im 2. Stock.

* Zu verkaufen staunend billig: 2 aufgerichtete Mainzer Betten, 1 Pfeiler- und 1 andere Kommode von 20 W. an, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 1 Drehtisch, 1 anderer Tisch, Stühle, 2 Stück neue Koffhaarmatrasen für 95 M. und eine Garnitur: Herrenstraße 6 im Hinterhaus rechts.

*2.1. Die juristische Bibliothek des verstorbenen Rechtsanwalts Wolff in Waldstr. 42 in's Gesamte oder einzeln verkäuflich, darunter befinden sich sämtliche Jahrgänge der Annalen bairischer Gerichte, die Regierungen- und Gesetzes- u. Verordnungsblätter, von Panthard's Rechtsfaulen und Vuchel's Zeitschrift für französisches Civilrecht, sowie die oberhofgerichtlichen Jahrbücher.

2.1. Zu verkaufen: 2 Kanapes mit braunem Damastbezug, Chiffonniere, Kommoden mit vier Schubladen, Waschkommoden, Wasch-, Nacht-, Oval- und Küchentische, 1 Speisetischchen, ein- und zweithürige Kisten, Küchenschränke, massive nußbaumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Federnroste, Stroh-, Koffhaar- und Seegrasmatrasen, Kinderbettlädchen, Deckbetten, Kissen, Stroh- und Rohrstühle, Kinderstühle, 1 Kleiderstod, Notentänder, Stroh-, Rohr- und Holz-Fußchemel, Küchensoderte, Dienstoffel, Matrasen von 9 M. an: Waldstraße 30.

Wacklisten,

drei schöne, neue, große, zum Silber- oder Möbelpackern, sind zu verkaufen: Bahnhofstraße 34 im Gartenbau. 2.2.

Ein Hans

mit ganbarem Spezereiwaarengeschäft oder in dem sich ein solches einrichten läßt, wird mit einer größeren Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Berth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 215.

Ankauf.

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier.
Kaiserstraße 167.

Ankauf.

— Bei **Ed. Lämmle,** Kaiserstraße 101, werden fortwährend gebrauchte Gegenstände angekauft und gut bezahlt, bestehend in Kleidungsstücken, Stiefeln, Weißzeug, Betten, Möbeln, Zeitungen, alten Büchern und Gold, Silber, alten Metallen etc.

Frau Main, Kaiserstraße 105,

zahlt den höchsten Berth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Frau Hirsch Wittwe,

Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stiefeln, Silberborten, Herren- und Frauenkleider sowie Betten.
Ebenfalls sind sehr feine Ballkleider billig zu verkaufen.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Einige Wagen Stalldünger

sucht zu kaufen: die Verwaltung des Pfändnerhauses in Karlsruhe. Preisangebote nimmt der Verwalter im Anstaltsgebäude entgegen. 22.

Unterrichts-Angebote.

*22. Ein Bräutigam des Realgymnasiums wünscht einige Nachhilfestunden zu geben. Näheres Bahnhofstraße 3 im 2. Stock.

Zeichnen- und Zuschneidelkurs.

Mit dem 1. Februar beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Gardrobe nach feiner, leichtfaßlicher, französischer Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird.

Frauenkleider können zugeschnitten und zur Anprobe gerichtet werden.

Sophie Helbling,

21. Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4 Pf. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätig: Waldstraße 54.

Cerff'sche

Orangen-Punschessenz

in anerkannt vorzüglicher Qualität empfiehlt 42.

W. Erb, am Spitalplatz.

Als bewährte Mittel gegen

Husten und Heiserkeit

empfehlen wir:

Spitzenwegerich-
Althea-
Isländisch Moos-
Honig-
Wollblumen-
Malzextract-
Klapperrosen-
Bonbons
*22.
in vorzüglicher Waare.

Carl Lindörfer & Co.,
Conditoreiwaaren- & Chocoladen-Fabrik,
Horrenstrasse 32.

Block-Chocolade

(garantirt rein Cacao u. Zucker)
per 1/2 Kilo 85 Pfg.

H. Rosenberg, Conditor,
Kaiserstraße 14a
10.7.

Macaroni,

ächt italienische, 32.
prima Qualität, per Pfund
40 Pf.,
von 5 Pfund an 38 Pfg. bei
W. Erb, am Spitalplatz.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
(Lucius-Quelle), Bichy (grande grille),
Bildunger (Georg-Victor- und Helenen-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer
und Saidschüzer Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets ächt bei

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Schellfische, Soles,
Laberdau, Kieler Bückinge,
holl. Back- und engl. Sped-
bückinge.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Frische

Schellfische

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne

Frische Schellfische

empfehlen

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Frische holl. Schellfische, Spedbückinge

empfehlen

H. Mengis,

Amalienstraße 37.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt 32.

Eugen Carlein,

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße.

Feinste Pariser Dessertkäse

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

JULIUS DEHN,

Karlsruhe, Zähringerstr. 55.

Materialwaaren, Drogen, Farben,
chemische Produkte zum Experimentiren,
Arac, Cognac, Rum, chin. Thees etc.

Frischer Sardellensenf

sowie guter Tafelnsenf in jedem Quantum zu
haben bei

J. J. Samsreither, Senffabrikation,
Bahnhofstraße 30.

Sämmtliche Sorten

Vogelfutter

in reiner Waare empfiehlt zu billigen
Preisen die Samenhandlung

C. Frohmüller,

Waldstraße 38.

Ueber die V. Kneifel'sche Haar-Zinktur.

Herrn V. Kneifel, Dresden. — Die von Ein Wohl-
geb. erfundene Haarzinktur hat mir außerordentliche
Dienste geleistet. Trotzdem das Ausfallen der Haare
in unserer Familie erblich ist, hat sich dennoch schon
nach kurzem Gebrauch neuer Haarwuchs auf bisher
fablen Stellen am Kopfe eingestellt. Ihnen hierdurch
mehren Dank abstattend, bin ich — **Richard Ritter**
v. Guse-Sachs, Rittergutsbes., z. S. i. Berlin, 21. Apr.
Diese Zinktur ist amtlich geprüft u. in Karlsruhe
nur ächt bei **V. Wolf Ww., Parfümerie,** Karl-
Friedrichstr. 4. In Flac. u. 1, 2 u. 3 M. 3.1.

Neuestes Saison-Parfum Lilas Blanc

(weisser Flieder)

von **F. Wolf & Sohn**

in hochfeiner Ausstattung
empfehlen 33.

Friedrich Blos

F. Wolf & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Goldkäferlack

empfehlen die Materialwaarenhandlung
33. **Carl Roth.**

≡ Glycerin, ≡

Cold-Cream, Vaseline, Mandelklee

empfehlen die Materialwaarenhandlung
33. **Carl Roth.**

Benzin und Vigroine

empfehlen die Materialwaarenhandlung
33. **Carl Roth.**

I^a Stearinzerzen

empfehlen die Materialwaarenhandlung
33. **Carl Roth.**

Eine große Partie schwarzer Schürzen

in Atlas, Cachemire u. Panama
zu sehr billigen Preisen
empfehlen

Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Hemden nach Maass

liefert, nach jedem System passend, billigt
Gustav Oberst,
Wasche- und Aussteuer-Geschäft.

Ball-Blumen

gebunden und einzeln sowie Blätter 2c. 2c. in größter Auswahl **billigst**. Das Umbinden älterer sowie Anfertigung neuer **Ball Garnituren** wird auf das Geschmackvollste und Billigste besorgt
C. M. Meyer, Blumenfabrik,
 Kaiserstraße 167.

== Kaiserstrasse 124 b. ==

Für Ball- und Gesellschafts- Toiletten

empfiehlt 7.5.
 Spitzen-Kleider, Tulle, Spitzen,
 Federn-Rüschen, Einreihler,
 Balayeuses
 in
 weiss, schwarz, crème, beige, ivoire,
 ocre, apricot etc.
 bei grösster Auswahl
 zu den
billigsten Preisen
Franz Perrin,
 Grossh. Hoflieferant,
 == Kaiserstrasse 124 b. ==

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch,
 Madapolam und Cretonne,
 Piqué und Damast
 empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Heinrich Cramer,
 Kaiserstrasse 189.

Strümpfe u. Socken

von den billigsten Ballstrümpfen das Paar **10** und **25 Pf.** bis zum feinsten wollenen und baumwollenen aller Art, bestes Fabrikat, billigste Fabrikpreise, Anstricken bestens und billigst, auch seidene. 3.3.
Oscar Beier,
 Kaiserstraße 141, Ritterstraße 4.

Herrenhemden

werden zum Waschen und Bügeln angenehm. Schönste Ausführung. 2.2.
Adolf Honsel, Wäschefabrik,
 Marienstraße 41.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung

Hiermit erlauben wir uns, einem geehrten Publikum ganz ergebenst zur Anzeige zu bringen, daß wir unter'm heutigen **Ritterstraße 12** ein **Landesprodukten- und Spezerei-Geschäft** eröffnet haben. Es wird unser eifrigstes Bestreben sein, stets bei billigster Berechnung frische Waare zu liefern.
 Achtungsvollst
Geschwister Wack.

Ofener Bitterwasser,

= künstlich dargestellt, =
 dem natürlichen in Wirkung vollständig gleich, im Geschmack angenehmer, verlaufen à Flasche zu 45 Pf.
Cillis & Cie., Großh. Hoflieferanten,
 6.3. 17 Adlerstraße 17.

= Gelegenheitskauf =

in
St. Galler Stickereien und Tüllspitzen
 zu staunend billigen Preisen bei
Wilhelm Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.



Normal-Unterkleider,

System Professor Dr. **Jäger,**
Benger'sches Fabrikat,
 empfehlen zu Fabrikpreisen
Weiss & Kölsch,
 2.2. Friedrichsplatz.

Zinscoupons per Februar und März

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anlehenloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- u. Industriepapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen. Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.
Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
 Ritterstraße 14.

I^a Ruhrkohlen,

sowohl vorzügliches stückreiches Fettschrot, als auch gewaschene Fettkohlen und
I^a Magerwürfelkohlen,
I^a und II^a Fettsstückkohlen,
 ferner: **Braunkohlen-Briquettes,**
Buchen- und Forlen-Kleinholz

werden in größeren und kleineren Quantitäten möglichst billig frei vor's Haus geliefert und im Abonnement bei Abnahme von mindestens 5 Centnern entsprechender Rabatt vergütet von 6.3.

M. Ed. Ruff, Holz- und Kohlenhandlung, Kontor: Lessingstraße 1a.
 Bestellungen bei den aufgestellten Agenten:

- | | |
|-------------------------------------|--------------------------------------|
| 1) W. Sonntag, Spitalstraße 27, | 6) K. Liefkett, Kaiserstraße 66, |
| 2) Linde & Cie., Herrenstraße 17, | 7) J. A. Kübler, Erbprinzenstr. 30a. |
| 3) V. Weiland, Akademiestraße 37, | 8) Chr. Weigle, Douglasstraße 8. |
| 4) Hugo Mengis, Amalienstraße 37, | 9) J. Bechtold, Lessingstraße 46. |
| 5) G. Drollinger, Leopoldstraße 23, | 10) Ad. Gräber, Scheffelstraße 16. |

Ballschuhe und Stiefel
 in großer Auswahl empfiehlt
L. Wacker, Waldstraße 37.

**Pariser und Brüsseler Spitzen-
 Wäscherei.**
 Nach Pariser und Brüsseler Methode werden
 ächte weiße und schwarze Spitzen, Barben,
 Schleier gereinigt, ausgebleicht und wie neu ap-
 plicirt. Imitations- und gewöhnliche Ranten
 werden wie neu hergestellt. Mull, Tüll, Far-
 latankleider gereinigt u. appretirt. Alte schwarze
 Schleier, Blonden etc. werden schnell neu auf-
 gefärbt. Salon-Decken in Fillet, Guipure und Tüll
 werden in schonendster Weise wie neu gereinigt,
 auch wird Seide und Cachemire zur Reinigung
 übernommen. Gereinigte Schleifen u. Morgen-
 häubchen, Jabots etc. werden auf Wunsch gleich
 wieder garnirt. Nach amerikanischem Verfahren
 werden Straußfedern gebrannt u. gewaschen. Bil-
 ligithe Preisnotirung. **Witendorf.**
 *3.2. Birkel 8, parterre, Eingang Kronenstraße.

Kniestiefel
 für Jagdliebhaber und Bierbrauer in ganz
 solider Arbeit und in großer Auswahl empfiehlt
L. Wacker, Waldstraße 37.

L. Doering Nachf.,
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse,
 liefert äussert prompt:
**Verlobungs-Briefe u. Hoch-
 zeits-Einladungen**
 mit feinen Monogrammen,
**Geburts- und Todes-
 Anzeigen.**
 Tadellose Ausführung. 6.2.

Ausstehende Forderungen
 werden auf gütlichem und gerichtlichem Wege
 eingezogen durch das Bureau von **B. Kossmann,**
 Birkel 24, parterre. 6.2.

Café Nowack
 empfiehlt
 seine schönen Lokalitäten, unter jederzeitiger
 Verabreichung aller Arten **Kalter und warmer**
 Speisen, **reiner Weine** und Freyherr-
 lich von **Seldeneck'schem**
„Lagerexportbier“.
 Aufmerksamste Bedienung. 2.2
Ernst Mayer.

Gasthaus zum gold. Karpfen.
 Heute frische **Fleischwürste** und **Cer-
 velats** sowie **Frankfurterwürst.**

Liederhalle.
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe.

**Verein bildender
 Künstler.**
Karlsruhe.
**Generalver-
 sammlung**
 am Dienstag,
 27. Januar 1885,
 Abends 8 Uhr.
Tagesordnung:
 Aufnahme neuer Mitglieder,
 Bericht der Lotterie-Commission.



Donaueschinger Pferdemarkt

am 4. März 1885.
**Große Verloosung von Pferden, Reit- und Fahr-
 Requisiten.**

Ziehung am 6. März 1885. Preis des Looses 2 M. oder 2 1/2 Sch.

- Gewinne:**
- 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 2000 Mark.
 - 1 Paar elegante Chaisenpferde, Werth ca. 1800 Mark.
 - 1 elegantes Reitpferd, Werth ca. 1000 Mark.
 - 48 Reit- und Wagenpferde und Fohlen.
 - 2 Chaisengeschirre, plattirt.
 - 10 desgl. icken, lackirt.
 - 8 Stangenzeuge, komplett.
 - 8 Paar Schlittengeschelle.
 - 21 Pferddeckpiche.
- 100 Gewinne im Gesamtwerthe von 35000 M.**
 Es werden 2500 Loose ausgeben.
 Loose zu 2 Mark und 11 Loose zu 20 Mark sind bei dem Kassier Herrn **Georg**
Nitte daher zu beziehen.
 Donaueschingen, im Januar 1885.

Der Gemeloderath.
 Ferner sind Loose à 2 Mark zu haben bei den Herren:
Carl Malzacher, Grobsh. Hoflieferant, Lammsstraße 5, Karlsruhe,
Eugen Fablemann, Wilh. Finckh's Nachfolger, Karlsruhe,
Ludwig Lüder, Karlsruhe (Inhaber Max Hopf),
S. Knauff jr., Kaiserstraße, Karlsruhe,
C. Aug. Zoberst, Knieblingen,
N. Seil, Restaurateur, Graben,
Carl Reinbold, Rastatt,
Anton Heinen, Forstheim. 4.2.

Reichstag! Reichstag!
 Wer sich über den Gang der interessanten Debatten genau orientiren will, der abonnire
 auf die
Neue Bad. Landes-Zeitung 3.2
Mannheimer Anzeiger und Handelsblatt
 welche durch Specialdienst mit Berlin täglich telegraphische und ausführliche Sitzungsberichte und
 kritische Besprechungen bringt. Abonnementspreis für die Monate
Februar und März nur M. 2.50 ohne Bestellgelb.
 Bei Ueberendung der Postquittung täglich gratis und franco bis 1. Februar.

Soeben ist Nummer 1 des neuen Jahrgangs der „Gartenlaube“ erschienen, und fürwahr eine prächtige Nummer ist es. Durch Text und Illustrationen unter allen ähnlichen Blättern unbestritten den ersten Rang einnehmend, grüßt uns die allen liebe „Gartenlaube“ bei Beginn des neuen Jahres. In schwungvoller Weise irrt die Felsig Dahn den „Neujahrsgruß“. Und welche freudige Ueberraschung wird uns geboten beim Umschlagen des ersten Blattes: E. Marlitt, der Blüthling der deutschen Lesewelt, durch Krankheit gezwungen so lange zu schweigen, bringt den Anfang des längst erwarteten Romans „Die Frau mit den Karfunkelsteinen“. Als zweite Erzählung folgt „Karsten Lebr“, aus dem Nachlass von Edmund Höfer, ein interessanter Beitrag zur Geschichte des germanischen Aberglaubens. Der „Alte vom Berge“, Johannes Scherr, eröffnet unter dem Titel „Die Nibelungen“ eine Reihe von sehr zeitgemäßen Artikeln, deren erster, „Alexander der Zweite und die Reform“, die gewaltige Frage in geistreichster Weise beleuchtet und kritisch bespricht. Ein weiterer zeitgemäßer Beitrag von hohem Interesse ist der aus Deutschlands Kolonialbestrebungen hervorgewachsene über „Eisenstein und Palmöl“, der diese zwei, jetzt so häufig genannten Produkte einer eingehenden Besprechung unterzieht. „Blätter und Blüten“ bergen ein reichhaltiges, abwechslungsreiches Feuilleton von allgemeinem Interesse. Erwähnen wir zuletzt das, was bei der Nummer zuerst in's Auge fällt, den Bilderschmuck, so dürfen wir wohl sagen, daß dieser sowohl der Auswahl als der technischen Vervollkommenheit nach, als geradezu außerordentlich bezeichnet werden muß. Das herrliche Bild Defregger's „Der Ura-ber“ wird in Palast und Hütte, in der Großstadt wie im entlegensten Dörfchen den allgemeinsten Beifall finden. Erblicken wir hier einen jungen Krieger aus unseren Tagen, so sehen wir auf dem zweiten doppelstüthigen Bilde einen Recken der Helbenzeit, König Carol's getreuesten Paladin; „Roland in der Schlacht zu Roncesvalles“ von L. Guednet ist ein Bild von hochdramatischer Wirkung. Die zarte, auf's tiefste verletzte Weiblichkeit bildet uns aus dem Bilde „Dedemonia“ von A. Cabanel entgegen. Drei reizend ausgeführte Figuren nach Originaltypen des Afrikareisenden R. Fleaer illustriren in instructivster Weise den Artikel über „Eisenstein und Palmöl“. Die originelle „Baccarole“ in Noten wird sicher den Beifall aller Musikliebhaber haben, während das letzte Bildchen „Im Winter“ sich an alle Herzen wendet und gewiß — die Augen der Kleinen werden überall Eingang finden. — Der Druck sowohl des Textes wie der Illustrationen verdient uneingeschränktes Lob. Es ist wahrlich kein Wunder, daß die „Gartenlaube“ bei dem Reichthum und der Gebiegenheit des Gebotenen in stetem Steigen sich befindet.

Montag den 26. Januar,
 Nachmittags 2 1/2 Uhr,
Concert auf der Gießbahn des Stadtgartens
 veranstaltet vom
alten Schlittschuh-Club.

Wegen bevorstehender Inventur

sind die noch vorrätigen Kleiderstoffe, Wintermäntel, Costümes, Kindermäntel, Morgenkleider u. s. w. bedeutend im Preise herabgesetzt.

Reste von schwarzen und farbigen Seidenstoffen, schwarzen reinwollenen Cachemires, farbigen wollenen Kleiderstoffen zc. sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt. Es befinden sich darunter viele Reste, welche zu Kleidern reichen.

Ferner empfehle ich **Reste** von Leinen (darunter große Breiten für Betttücher), Wandtücher, Piqué, Madapolam zc. zu sehr ermäßigten Preisen.

S. Model.

Aus der **Max Levinger'schen Gantmasse** kommen vom Montag den 26. Januar 1885 ab und den nächstfolgenden Tagen Kaiserstraße 141 zum **Total-Ausverkauf** als:

- 41 Stück Winterpaletots,
- 12 „ Winter-Havelocks,
- 110 „ Regenmäntel,
- 6 „ Brunnenmäntel,
- 6 „ Kindermäntel,
- 51 „ Sommer-Jacken,
- div. Sommer-Umhänge u. s. w.

33.

Die Verkaufszeit ist ununterbrochen von Morgens 10 Uhr bis Abends 4 Uhr und werden hiezu Liebhaber höflichst eingeladen.

L. Ph. Dressel.

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfeht sich **Friedrich Maisoh,**
Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Großherzogliches Hoftheater.
Dienstag den 27. Januar. I. Quartal. 14.
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:
Viel Lärm um Nichts. Lustspiel in 5
Acten von William Shakespeare, übersetzt von
Schlegel und Tied.

Circus Blumenfeld.
Abends 8 Uhr große brillante Vorstellung.
Sonntags: 2 Vorstellungen, 4 und 8 Uhr.

Cäcilien-Verein.

Mittwoch den 28. Januar 1885.

Im großen Museums-Saale:

Zweites Konzert.

Programm.

1. **Erskönigs Tochter**, Ballade, nach altdänischen Volksagen, für Soli, Chor und Orchester componirt von Niels W. Gade.
2. **Die Flucht der heiligen Familie**, Gedicht von J. von Eichendorff, für gemischten Chor und Orchester componirt von Max Bruch.
3. **Schwester-Nacht**, Gedicht von Alexander Adam sen., Cantate für Soli, Chor und Orchester von Alex. Adam.

Die Sologesänge werden gesungen von der Groß-Hofopernsängerin Fräulein Luise Belce und den Hofopernsängern Herren **Fritz Plant** und **Hermann Rosenberg.**

Texte zu „Erskönigs Tochter“ sind am Abend der Aufführung beim Eingang in den Saal um den Preis von 20 Pf. das Exemplar zu erhalten.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 3 M. sind Abends an der Kasse zu haben. 21.

M. REUTLINGER & C^{IE.}

Möbel-Fabrik, Kronenstrasse 10.

Uebernahme ganzer Einrichtungen.

Reichhaltigste Auswahl completer
Salon-, Ess-, Wohn-, Schlaf-, und Arbeitszimmer-
Einrichtungen.

Anfertigung einzelner Stücke nach gegebenen Entwürfen.

Polstermöbel, Spiegel, Betten.

Uebernahme von Decorationsarbeiten.

Stylgerechte meistermässige Ausführung. — Mehrjährige Garantie.

Fremde

übernachteten hier vom 23. bis 25. Januar.

Darmstädter Hof. Weymann u. Kauschert, Kfm. v. Straßburg. Vullinger v. Merstheim. Droll, Kfm. v. Oberlich. Berger, Kfm. v. Gannstatt. Binder, Kfm. m. Frau v. Ludwigsburg. Frau Gerber v. Stuttgart.

Grüner Hof. Baron v. Schell, Oberstleutnant m. Frau v. Mülhausen. Bierschenk v. Heidelberg. Frank, Kfm. v. Frankfurt. Stute, Kfm. v. Freiburg i. Schl. Batter, Kfm. v. Gladbach. Fim, Kfm. von Frankfurt. Gervand, Kfm. v. Rütich. Fölger, Kaufm. v. Stuttgart. Krumbach v. Waldshut. Hebert v. Paris. Meyer u. Simon, Kfm. v. Frankfurt. Kndt, Kfm. v. Quetlinburg. Ollendorf, Kfm. v. Berlin. Kufst, Kfm. v. Brüssel. Dohgens, Kfm. v. Hamburg. Hans, Kfm. v. Gera. Schaum, Kfm. v. Dalmstadt. Glin, Kfm. v. London. Engelmann v. Stuttgart. Fibr. v. Gemmingen-Dornberg, K. & Kammerherr m. Frau, K. & K. u. Berlin. Hl. Watre v. Nancy. Fr. Frau v. Seckern m. Bed v. Stuttgart. Fr. v. Hornberg auf Ribenz b. Meiersdorf (Hessen). Frau Löweihal m. Fam. u. Berlin. v. N. v. Do. L. Fr. Zweigle v. Stuttgart. Fr. Kellers v. London. Frau v. Homislofsky v. Stuttgart. Wintersmann, Kfm. v. Paris. Lebt, Kfm. v. Frankfurt. Heinemann, Kfm. v. Gmünd. Se mann, Kfm. v. Nürnberg. Gubalt, Kfm. v. Frankfurt. Mallebrein, Kfm. v. Rastatt. Auerbach, Kfm. v. Frankfurt. Pfötner, Kfm. v. Iserehn. Bloch, Fabr. v. Köln. Süßholz, Kfm. v. Frankfurt. Schmitz, Kfm. v. Wien. Dehring, Kfm. v. München. Tiefenbach m. Frau v. Zweibüden. Gilmers v. Wiesbaden. Feizfeld, Kfm. v. Görlitz. Hüft, Kfm. v. Berlin.

Seif. Weserling, Kfm. v. Nürnberg. Feyer, Kfm. v. Jmmenstadt. Huber, Kaufm. v. Frankfurt. Altritt, Kfm. v. Gobleng. Schwob, Kfm. v. Rastatt. Siegler, Kfm. v. Heilbronn. Hüger, Kaufm. v. Ludwigsburg. Wipfner, Kaufm. v. Birnasens. Löwenthal, Kaufm. v. Berlin. Kopp, Kaufm. v. München. Meule, Kfm. v. Stuttgart. Regensh. Kaufm. v. Würzburg. Lorenz, Fabr. von Paris. Bigl, Fabr. von Straßburg. Isle. Posthalter v. Altenweg. Winger, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Gfilingen. Kll, Kfm. von Altdorf. Hüger, Kfm. v. Langensfeld. Schabbe, Kaufm. v. G. a. Graf, Kfm. v. Loda. Dörn, Kfm. v. Straßburg. Hübl, Kfm. v. Frankfurt. Brandstetter, Kfm. v. Grünstadt. Oiers, Fabr. v. Hebrdt. Lappe, Fabr. v. Weismelstücken. Hofum u. Rich, Kfm. v. Köln. Fauser, Kfm. v. Mannheim. Oinger, Fabr. v. Berlin. Bracl. n. stein, Kfm. v. Landshut. Kunz, Kfm. v. Köln. Leuge, Kfm. v. Heilbronn. Krapp, Kaufm. v. Mannheim. Dreffel, Kfm. v. Frankfurt. Vager, Kfm. v. Mülhausen. Heilmann, Jng. v. Dürheim.

Goldener Adler. Hal, Geometer von Rothwell. Gammertl. g, Kfm. v. Hanau. Eohler, Kfm. v. Schepfheim. Holter, Kaufm. v. Berlin. Kubu, Händler von Frelshim. Engelhardt, Landwirth v. Jeseiten. Kellermann, Juwelier v. Gens. Müller, Kfm. v. Schwertin. Schweigba d, Buchbändler v. München. Schönfeld, Techn. v. Rindau. Wiesler, Reis. v. Gobleng. Sitber, Kfm. v. Freiburg. Glnaer, Wirth m. Frau v. Mülhausen.

Goldener Karpfen. Albiez v. Stuttgart. Arnold, Kfm. v. Müllhausen. Lang, Kufmann v. Rehl.

Goldener Ochsen. Knorr v. Altenbergen. Sauer, Kfm. v. Darmen. Wegger, Kfm. v. Landau. Blum, Kfm. v. Rütich. Becht, Kfm. v. Schelberg.

Goldene Traube. Hirtler, Holzdr. v. Reichshofer. Hiegler, Kfm. v. Nagold. Binder, Kfm. v. Stuttgart. Markt u. Südein, Kfm. v. Weil. Frau Rothburger, Priv. v. Kappel. Ered, Kfm. v. Frankfurt.

Mitter, Kfm. v. Rhein. Müller, Holzdr. v. Lumbach. Frank, Kfm. v. Geseid. Jrdlner, Kfm. v. Rütich. Neuburger, Hosenhdt. v. Ludwigshafen. Frank, Kfm. v. Geseid. Dadel, Kfm. v. Herrheim. Blaub, Kfm. v. Hinterweidenthal. Granelle, Priv. m. Frau v. Paris. Euterlin, Sattler v. Weil.

Grüner Hof. Staudler, Kfm. v. Schwalbach. Vpocowig, Kfm. v. München. Rothschild, Kfm. v. Gannstatt. Koch, Kfm. v. Heilstein. Zimmermann, Kfm. v. Kork. Schneider, Kfm. v. Mannheim. Wlmann, Kfm. v. Frankfurt. König, Chemiker v. Ghemnig. Wegland, Kfm. v. Rütich. Hausermann, Kfm. v. Rarau. Replger, agent v. Freiburg. Lorenz, Fabr. v. Frankfurt. Brielstein, Di.ctor v. Grenden (Schweiz). Dr. Dreller m. Frau v. Darmstadt. Grünwald, Kfm. v. Lffenbach. Hausmann, Kfm. v. Frankfurt. Bruchsaler, Kfm. v. Diersburg. Strauß, Kfm. v. Mannheim. Gtner, Kfm. v. Goburg.

Hof von Holland. Kaiser, Schuhmacherstr. m. Frau v. Wiesloch. Fr. Blum, Modistin v. Stuttgart. Hüner, Techniker v. Würzburg.

Hotel Bahnhof. Wimmer, Kaufm. v. München. Wauberer, Kfm. v. Stuttgart. Schuler, Kfm. v. Worms. Schmidt, Bahnbeamter v. Rastatt a. G. H. I. König v. Gmünd. Dr. Höder u. Gerand von Baden. Feld, Kfm. v. Renscheid. G. u. F. Vogt v. Rabrog i. G. Reich, Priv. v. Gernsbach. Schmidt m. Frau v. Rast. St. Südner, Kfm. v. Mainz. Bohner, Kfm. v. Gobleng. Hlnt, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Germania. Gr. v. Löwe, Generalleut. v. Reg. Fibr. v. Reichhor, Generalmajor v. Rastatt. Baron v. Langenbeck, Major u. Reg.-Kom v. Saarburg. Baron v. Neuchin m. Bruder v. München. Fehr m. Lechtern v. Rütich. Fr. Richter, Priv. v. Gobleng. Dr. Buhl, Prof. v. Heilbronn. Schöder, Fabr. v. Hanau. Bloferrmann, Fabr. v. Wien. Reilwagen, Fabr. v. Hamburg. Deufen, Kfm. v. Hebrdt. Kphner, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Köln. Veinz, Kfm. v. Frankfurt. Pelzer, Kfm. v. Langensfeld. Meer, Kfm. v. Gladbach. Vider, Kfm. v. Stuttgart. Brand, Kfm. v. Nettwig. Wahl, Quisbes m. Fam. v. Langensargen. Dr. Gillebrand, Prof. m. Fam. v. New York. Thewald, Rent. m. Frau v. Gernsbach. Schmidt, Rent. m. Frau, Dreyfuß, Kfm. v. Rastatt. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Atschel. v. Besser m. Jungfer v. Langensfeld. Gradenwih, Part. v. Ve lin. Scheuermann, Part. v. Elbe feid. Schirder, Fabr. v. Rottle-dam. Binot, Kfm. a. Kehrtingen. Kreps, Kfm. v. Stuttgart. Darsow, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Große. Wolff, Kfm. v. Aischaffenburg. Krelshelmer, Kfm. v. Stuttgart. A. be-heim, Kfm. v. Dümen. Nies, Kfm. v. Berlin. Würzburger, Kfm. v. Dreedem. Schmitz, Kfm. v. Köln. Süß, Kfm. v. Geseid. Baffert, Kfm. v. Eöck. Kahu, Kfm. v. Freiburg. Baumgarten, Kfm. v. Wiesbaden. Lewinaer, Kfm. v. Köln. Bier, Kfm. v. Oberhein. Weis, Kfm. v. Müanden. Grgmann, Kfm. v. Königseberg. Kappel, Kfm. v. Di. feldorf. Schreff, Kfm. v. Kaiserlautern. Auer, Kfm. v. Frankfurt. Welscheimer, Kfm. v. Regensburg. Meuburg, Kfm. v. Breslau. Gfilingen, Kfm. v. Ul. N. Hfiter, Kfm. v. Mannheim. Betz, Kfm. v. Mainz. Gifendels, Fabr. v. Neustadt. Britsch v. Lörach. Etling, Kfm. v. Müllheim a. Rh. Hsichschingel, Kfm. v. Bieslau. Kressamar, Kfm. v. Grimmitshau. Du Mont v. Straßburg. Leiche, Kaufm. v. Cronenberg. Holländer, Kfm. v. Mainz. Schmitz, Kfm. v. Frankfurt. Frau Meyer v. Pforzheim. Aronsohn, Kfm. v. Hamburg. Schrader, Kfm. v. Dreedem. Guggenheim, Kfm. v. Köln. Wittsch, Kfm. v. Berlin. Goutet, Kaufm. v. Be ep. Hörner, Kfm. v. Pfungstadt. Wesenberg, Kfm. v. Düsseldorf.

dorf. Farders, Kfm. v. Bieslau. Deinger, Kfm. v. Augsburg. Diefenbach, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Stoffleth. Kroll, Jng. m. Fam. v. Berlin. Schill, Fabr. v. Köln. Holter, Fabr. v. Darmstadt. Weismann, Prof. v. London. Speh, Kfm. v. Konstanz. Stern, Kfm. v. Leipzig. Grels, Kfm. v. Schwelm. Peller, Kfm. v. Mannheim. Dealer, Kfm. v. Hanau. Dillenburger, Kfm. v. Hannover. Heller, Kfm. v. Mülhausen. Stein, Kfm. v. Straßburg. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Oppenländer, Kfm. v. Darmstadt. Kemmel, Kfm. v. Gfilingen. Dreyfuß, Kfm. v. Stuttgart. Thels, Kfm. v. Mainz. Künemund, Kfm. v. Bielefeld. Lehmann, Kfm. v. Mannheim. Hfiter, Kfm. v. Frankfurt. Rohmann, Kfm. v. Remscheid. Fr. Geisenhof v. Mannheim. Haas, Geseid. Lehrer v. Buzen. Müller, Obergeometer v. Straßburg. Schwellhardt, Kfm. v. Lahr. Prop. Kfm. v. Rastatt. Kauf, Kfm. v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Darmstadt. Wäbel, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Tannhäuser. Warthausen, Kfm. v. Kassel. Vicius, Kaufm. v. Bahl. Feger, Med. v. Neustadt. Wellek, Hörler v. Freiburg. Vager, Kfm. v. Müllingen. Doimann, Priv. v. Stuttgart. Weber, Defonom v. Hebeheim. Klein, Kfm. v. Freiburg. Bürger, Kfm. v. Worms.

Hotel Viktoria. Fr. Siegle, Priv. v. Heidelberg. Schuter, Kfm. v. Frankfurt. Sandler, Kfm. v. Mainz. Müller, Jng. v. Berlin. Stodwell, Kfm. v. Rast. Hilbert, Rent. v. Konstanz.

König von Preußen. Fr. Ludwig v. Heidelberg. Fr. Senkel v. Kleinheindach. Nagel, Kfm. v. Gochsheim. Fr. Merkle v. Unterwiesheim. Wabner, Bahnbeamter v. Mannheim. Fr. Gerth v. Altdöwen. Schindler, Bäcker v. Gfilingen. Müller, Kfm. v. Mannheim. Kohler, Kfm. v. Etodach. Gadele, Lehrer v. Litzberg. Junggrün, Gerber v. Itzadt.

König von Württemberg. Witz, Bierbrauer v. Riegel. Hochbader, Priv. a. America. Hauger, Monteur v. Gfilingen. Steinburger, Wirth v. Köln. Bollin, Reis. v. Freiburg.

Rastauer Hof. Dreyfuß, Kfm. v. Lahr. Koch, Kfm. v. Lauterburg. Weithemer, Kfm. v. Ludwigsburg. Meyer, Kfm. v. Freiburg. Grlsch, Kfm. v. Mosbach. Viedmann u. Bar, Kfm. v. Mannheim.

Prinz Waz. Mutter, Subdirektor v. Freiburg. Dausler, Priv. v. Litz. Gldy v. Goylingen. Stockinger, Arch. v. Heilbronn. Fr. Beitenberg v. Pbillpsburg. Sautter u. Wischel, Kfm. v. Gfilingen. Würzweiler, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kfm. v. Köln. Lamm, Kfm. v. Müanden. Hamb rger, Kfm. v. Wiesbaden. Knettel, Kfm. v. Rütich. Bingen, Kfm. v. Köln. Marx, Kfm. v. Freiburg. Frau Hfchel v. Frankfurt. Barasch m. Fam. v. Straßburg. Frau Kint m. Sohn v. Stuttgart. Kötzel, Kfm. v. Rütich. Baumann, Kfm. v. Kassel. Wolf, Kfm. v. Leipzig. Koch, Kfm. v. Augsburg. Jäger, Kfm. v. Frankfurt. Dongres, Kfm. v. Biorzheim. Usal, Kfm. v. Speger. Evgel, Kfm. v. Rütich. Kiegel, Kfm. v. Gdn. Burger, Finanzassistent v. Lauderbfshofheim.

Nothes Haus. Holzmann, Oberamtmann v. Gbersbach. Scheller, Kfm. v. Honburg. Wallau, Kfm. von Lahr. Haas, Fabr. v. Gernsbach. Anole, Staatsanwalt v. Pforzheim. Deitlmann, Oberamtmann v. Gfilingen. Kieffner, Prof. v. Meiningen. Köb, Kfm. v. Nürnberg.

2.2. **L. Z. T.**
26. I. 8 U. A.
Wissenschaftl. Vortrag.